

Zitate aus der Branche

Michael Busch, geschäftsführender Gesellschafter und CEO Thalia

„In unseren Buchhandlungen lebt die Debatte, sie sind Räume des Austausch und des gesellschaftlichen Diskurses. Gute Sachbücher sind die Treiber dieser Debatten. Sie vermitteln Wissen, sie können für Themen begeistern und neugierig machen auf die Welt. Der Deutsche Sachbuchpreis eröffnet den Themen und Titeln einen weiteren wichtigen Resonanzraum.“

Margit Ketterle, Verlagsleitung Sachbuch Droemer Knaur

„Eine Welt ohne Bücher, die die Welt erklären, ist für mich nicht vorstellbar. Sachbücher tun genau das und manchmal verändern sie die Welt sogar oder machen sie zumindest ein wenig besser. Das anzuerkennen und dafür einen Deutschen Sachbuchpreis auszuloben, ist eine fabelhafte Sache.“

Klaus Kowalke, Buchhandlung Lessing und Kompanie, Chemnitz

„Sachbücher, insbesondere geistes- und naturwissenschaftliche Themen, stehen der erzählenden Literatur als Quellen zur Verfügung. Was wäre die Literatur ohne Sachbücher? Stellen wir also die Sachbücher, deren Autorinnen und Autoren, in die erste Reihe! Erkenntnisse benötigen Aufmerksamkeit. Als Buchhändler stelle ich die Themengebiete Geschichte – Philosophie – Geisteswissenschaften – Natur- und Umweltwissenschaften in den Mittelpunkt unserer Buchhandlung. Als Leser insbesondere von geisteswissenschaftlichen Büchern freue ich mich über die Erhöhung der öffentlichen Aufmerksamkeit.“

Michael Lemling, Buchhandlung Lehmkuhl, München

„Wissen! Bildung! Orientierung! Im guten Sachbuch entschlüsselt sich eine rätselhafte Welt und wird verständlich. Mehr noch: Wir können sie mit neuen Augen oder aus einer anderen Perspektive sehen. Wenn es dem Deutschen Sachbuchpreis mit seinen Nominierungen und Auszeichnungen gelingt, notwendige öffentliche Diskussionen anzuregen oder kontroversen gesellschaftlichen Debatten neue Impulse zu geben, erfüllt er eine wichtige Aufgabe.“

Thomas Rathnow, CEO Verlagsgruppe Random House

„Die Sachbuchliteratur der deutschsprachigen Publikumsverlage steht in ihrer Vielfalt, ihrer Qualität und ihrer Bedeutung für die Selbstreflexion unserer Gesellschaft der Belletristik in nichts nach. Doch bisher gibt es kaum Preise und Auszeichnungen für Sachbuchautorinnen und -autoren, die zum einen kulturelle und finanzielle Anerkennung bieten, zum anderen aber auch die Aufmerksamkeit des breiten Publikums erreichen. Wir brauchen daher dringend einen Sachbuchpreis, der diese Literaturform würdigt und für die Verbreitung der ausgezeichneten Werke sorgt.“

Claudia Romeder, Verlagsleitung Residenz Verlag

„Für den Residenz Verlag sind Sachbücher eine wichtige Möglichkeit, zu aktuellen Debatten Stellung zu beziehen und gesellschaftlich relevante Themen in den Blick zu rücken. Ein prominent ausgeschriebener Preis unterstützt die Verlage ganz wesentlich dabei, dem Sachbuch die öffentliche Wahrnehmung zu verschaffen, die es verdient.“

Marianne Sax, Bücherladen Marianne Sax, Frauenfeld

„Bisher sehen unsere Sachbuch-Kunden nur das Thema. Ein Sachbuchpreis sollte vermitteln, dass die Qualität des Textes ein Argument dafür ist, sich mit einem Thema auseinanderzusetzen.“